# **GFL** - Fraktion

im Rat der Stadt Lünen a. d. Lippe

GFL-Fraktion • Münsterstraße 1d • 44534 Lünen an der Lippe

An den Bürgermeister der Stadt Lünen Herrn Jürgen Kleine-Frauns Willy-Brandt-Platz 1 44532 Lünen



#### **Ansprechpartner:**

Reinhard Zeiger Ratsherr

### Kontakt:

Tel. 02306/ 30 174 77 E-Mail fraktion@gfl-luenen.de

Lünen, 25. März 2020

## Antrag an das zuständige Ratsgremium - Schaffung eines Grubenwehrheim-Ersatzes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die GFL-Fraktion beantragt, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des zuständigen Gremiums zu setzen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für einen Ersatztreffpunkt in der Victoria-Siedlung zu sorgen, <u>bevor</u> das Grubenwehrheim abgerissen wird. Die Verwaltung soll das zuständige Gremium kontinuierlich über den Stand ihrer Bemühungen informieren.

#### Begründung

Die ehemaligen Bergleute und zahlreiche Vereine und Bürger aus dem Lüner Norden brauchen weiterhin einen Treffpunkt, wenn das Grubenwehrheim an der Westfaliastraße im Zuge der Überplanung des ehemaligen Zechengeländes abgerissen wird. Zuvor muss eine Alternative ggf. als Zwischenlösung gefunden werden, weshalb die Verwaltung sich schon jetzt auf die Suche machen sollte.

Der jetzige Treffpunkt von der Grubenwehrvereinigung Victoria mit ihren 53 Mitgliedern betrieben wird. Zahlreiche Vereine und Gruppen nutzen das Gebäude jedoch als Vereins- bzw. Versammlungsraum. Dazu zählen u. a. die Siedlergemeinschaft Barbara, der Gesangverein Harmonie Zeche Victoria, die Gewerkschaft IGBCE mit ihrer Ortsgruppe Victoria, die Funker, der Frauenhobby-Chor Lünen Wethmar sowie der Ring deutscher Bergingenieure.

Die Gemeinschaft dieser Gruppen lebt von dem Treffpunkt Grubenwehrheim. Sie würden auseinanderbrechen, wenn sie lange Zeit keine Heimat hätten. Deshalb soll sich die Verwaltung früh genug auf den Weg machen, zumindest eine Zwischenlösung für das Grubenwehrheim finden, bis später ein neues und dauerhaftes Domizil gebaut wird. Der Übergangstreffpunkt sollte zu Fuß erreichbar sein, da einige Nutzer altersbedingt nicht mehr so mobil sind.

Weitere Erläuterungen erfolgen ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel

Seite 1 von 1